

## Liebe Patienten und Patientinnen, liebe Angehörige,

das vorrangige Ziel der palliativmedizinischen Mitbehandlung besteht darin, eine ganzheitliche Versorgung anzubieten, die darauf abzielt Schmerzen und andere Symptome zu lindern. Dies beinhaltet auch eine umfassende Begleitung, die Ihre emotionalen und spirituellen Bedürfnisse berücksichtigt. Die weiteren Versorgungs- und Behandlungsziele werden in enger Abstimmung mit Ihren Wünschen und Vorstellungen festgelegt.

## Wie werden wir eingeschaltet?

Konsilanforderungen an unseren Palliativdienst können durch die fallführende Abteilung gestellt werden.

Sprechen Sie bei Bedarf mit den Ärzten und Pflegefachkräften auf ihrer Station, wenn Sie sich unsere Unterstützung wünschen!

Bei fachlicher Notwendigkeit besteht eine **24-stündige Erreichbarkeit** über die Palliativstation.



Für weiterführende Informationen über die Palliativversorgung an der MHH nutzen Sie gerne auch unsere Website:

<https://www.mh-hannover.de/palliativversorgung.html>

## Wir sind in folgenden Zeiten für Sie erreichbar

Mo. – Fr. 08:00 – 15:30 Uhr

 0176 1532-2210

 palliativdienst@mh-hannover.de

 **Medizinische Hochschule Hannover**  
Klinik für Hämatologie, Hämostaseologie,  
Onkologie und Stammzelltransplantation  
Direktor: Prof. Florian Heidel  
Carl-Neuberg Straße 1  
30625 Hannover  
0511 532-0  
[www.mhh.de](http://www.mhh.de)

## Wie können Sie uns unterstützen?

Die palliativmedizinische Versorgung ist derzeit leider durch die Kostenträger nur teilweise finanziert. Deshalb wären wir dankbar für Ihre Unterstützung.

**Gesellschaft der Freunde der  
Medizinischen Hochschule Hannover e.V.**

IBAN: DE12250400660312000301

BIC: COBADEFFXXX

Verwendungszweck: 110 002 18 Palliativmedizin

## Palliativdienst

Palliativmedizinische Betreuung  
für stationäre Patient\*innen  
mit fortschreitenden, komplexen  
Erkrankungen

## Wofür sind wir da?

- Unterstützung von Patient\*innen und ihren Angehörigen bei dem Umgang mit einer fortschreitenden, unheilbaren Erkrankung
- Erfassung der individuellen Bedürfnisse und Belastungen (physisch, psychisch, sozial und spirituell)
- Beratung zur Symptomkontrolle (Schmerzen, Atemnot, Übelkeit, Angst)
- Unterstützung bei der Auseinandersetzung mit der Diagnose und den einhergehenden psychischen Belastungen
- Unterstützung bei der individuellen Therapieziel- und Entscheidungsfindung
- Beratung zu sozialrechtlichen Fragen und Organisation einer tragfähigen Anschlussversorgung nach dem Aufenthalt an der MHH (ambulant oder stationär) in Zusammenarbeit mit dem Sozialdienst
- Beratung zur Vorsorgeplanung (Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung etc.)
- Beratung bei speziellen pflegerischen Fragen zu unterstützenden und komplementären Pflegemaßnahmen
- Überleitung auf unsere Palliativstation bei besonders komplexen Situationen

## Für wen sind wir da?

Der Palliativdienst begleitet Patient\*innen mit fortschreitenden, unheilbaren Erkrankungen und komplexer Symptombelastung während des stationären Aufenthaltes auf allen Stationen der Medizinischen Hochschule Hannover.

Dabei ist es unerheblich, ob die zugrunde liegende Erkrankung eine Tumorerkrankung oder eine andere fortschreitende Erkrankung ist (z.B. internistisch oder neurologisch). Unser Unterstützungsangebot richtet sich dabei auch an die betroffenen An- und Zugehörigen. Die Begleitung kann parallel zu einer tumor- oder erkrankungs-

spezifischen Behandlung (zum Beispiel Chemotherapie/Bestrahlung) erfolgen.

Der erste Kontakt sollte bei entsprechender Belastung möglichst frühzeitig im Krankheitsverlauf hergestellt werden.

Die Begleitung erfolgt in enger Absprache mit den Ärzt\*innen und Pflegefachkräften vor Ort und bei Bedarf unter Einbeziehung weiterer Berufsgruppen (z.B. Akutschmerzdienst, Entlassmanagement, Ernährungsmedizin, Physio- und Ergotherapie etc.).

## Wer gehört zu unserem Team?

Die palliativmedizinische Betreuung stellt eine möglichst ganzheitliche Begleitung durch ein multiprofessionelles Behandlungsteam dar:



- Fachärzte mit der Zusatzqualifikation Palliativmedizin: Dr. Kathrin Matthias, Dr. Franco Morbiducci, Dr. Pauline Hartleben
- Pflegefachkräfte mit der Weiterbildung Palliative Care: Sabrina Dijkstra, Birgit Proietto, Lena Reckermann, Tatjana Zielke
- Psychologische Psychotherapeut\*innen
- Sozialarbeiter\*innen
- Physiotherapeut\*innen